

10022/AB XXIV. GP

Eingelangt am 17.02.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Landesverteidigung und Sport

Anfragebeantwortung



MAG. NORBERT DARABOS
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/292-PMVD/2011

16. Februar 2012

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Stummvoll, Kolleginnen und Kollegen haben am 19. Dezember 2011 unter der Nr. 10176/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "angeblich günstige Jagdgesellschaften am Truppenübungsplatz Allentsteig" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Am Truppenübungsplatz Allentsteig fanden im Jahr 2011 an insgesamt zwölf Tagen Jagden statt.

Zu 2:

Keine, weil unter meiner Ressortleitung die diesbezügliche Erlasslage geändert und äußerst restriktiv gehandhabt wurde.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Zu 3 bis 5:

Entfällt.

Zu 6:

Nach der neuen restriktiven Erlasslage können in Ausnahmefällen bei begründetem und nachvollziehbarem wehrpolitischen Interesse unentgeltliche Einzelabschüsse bis zu einem Gesamtwert von 400 Euro brutto je Stück genehmigt werden. Selbst von dieser Möglichkeit wird nicht mehr Gebrauch gemacht.

Zu 7:

Am Truppenübungsplatz Allentsteig werden alle Jagden nach der Jagdbetriebsordnung der Heeresforstverwaltung Allentsteig durchgeführt.

Zu 8 bis 10:

Hiezu verweise ich auf die Internet Seite „www.heeresforste.at“.

Zu 11 und 12:

Die Jagd am 10. Dezember 2011 wurde über die Heeresforstverwaltung Allentsteig vom Militärischen Immobilien Zentrum genehmigt. Sämtliche angefallenen Kosten wurden von einer Privatperson getragen.